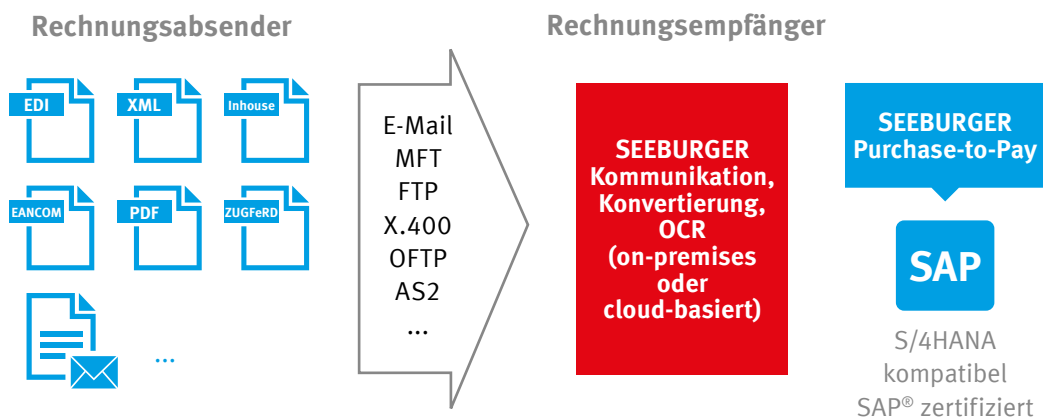




SEEBURGER Purchase-to-Pay-Lösung

**Automatisierte Erfassung und Bearbeitung
von eingehenden Rechnungen**

Die vollständig in SAP integrierte SEEBURGER Purchase-to-Pay-Lösung macht Schluss mit der aufwändigen manuellen Erfassung und Bearbeitung von eingehenden Rechnungen. Der gesamte Rechnungsworkflow wird über alle Stufen automatisiert und optimiert. Dies spart Zeit und Geld, schafft Transparenz über die gesamte Rechnungsbearbeitungsstrecke und erhöht die Datengenauigkeit im gesamten Unternehmen. Zudem können gesetzliche Auflagen besser eingehalten werden. Die SEEBURGER Purchase-to-Pay-Lösung ist eine lohnende Investition, die sich oft schon nach wenigen Monaten amortisiert.



Digitale Bearbeitung spart Zeit und Kosten

Durch das Scannen von Rechnungen sofort nach Erhalt sind alle Belege im Unternehmen digital verfügbar. Dies ermöglicht einen schnellen Zugriff auf Daten, ohne nach Papierbelegen suchen zu müssen. Für das automatisierte Auslesen buchungsrelevanter Rechnungsdaten existieren mehrere Verfahren. Bei EDI- oder Hybrid-Rechnungen (z. B. ZUGFeRD) erfolgt das automatisierte Auslesen vollständig und sicher – auch ohne OCR-Tools. Rechnungsbelege können zeit- und standortunabhängig durch Sachbearbeiter unterschiedlicher Abteilungen an jeder Stelle des Workflows bearbeitet werden. Für jede Rechnung kann sofort der Bearbeitungsstand ermittelt werden.

Direkte Übernahme von elektronischen Rechnungen

Als Alternative zum Scannen können elektronische Rechnungen direkt aus dem Email- oder EDI-System übernommen werden. Buchungsrelevante Rechnungsdaten werden für die Weiterverarbeitung direkt in die dafür vorgesehenen Felder übernommen; das dazugehörige Rechnungsbild wird ebenfalls übernommen bzw. generiert. Alle rechnungsbegleitenden Dokumente (E-Mail-Body, Anlagen etc.) werden zusammen mit der Originalrechnung archiviert und mit der SAP-Bestellung verknüpft.

Effiziente Steuerung der Rechnungsbearbeitung

Rechnungen werden digital in den Genehmigungslauf weitergeleitet und die zuständigen Sachbearbeiter automatisch per E-Mail benachrichtigt. Innerhalb des integrierten generischen Workflows können berechtigte Benutzer Rechnungen in einem Vorgang prüfen und kontieren. Umfassende Warn- und Kontrollfunktionen unterstützen einen disziplinierten Bearbeitungsprozess. Durch den Einsatz des generischen Workflows können Buchungsstrategien des Kunden je nach Bedarf umgesetzt werden.

Erfassung und Bearbeitung von eingehenden Rechnungen

- ✔ **Mehr Schnelligkeit und Präzision im gesamten Rechnungsprozess**

 - **Zeit sparen durch wegfallendes Abtippen**
Durch die automatisierte und intelligente Rechnungsdatenerfassung entfällt das manuelle Abtippen.
 - **Geld sparen durch Skontoabzüge**
Durch sekundenschnell abrufbare Belege und reibungslose Freigabeworkflows werden Rechnungen frühzeitig bezahlt. Skontoverluste werden so vermieden.
 - **Stress sparen durch Rechtssicherheit**
Manipulationssichere Rechnungsbearbeitung gemäß gesetzlichen Vorgaben. Für Audits bestens gerüstet.
- ✔ **Produktivitätssteigerung durch Zeitgewinn**

Der Rechnungs-Workflow wird umfassend automatisiert und manuelle Tätigkeiten auf ein Minimum reduziert. Alle Rechnungen sind im Unternehmen digital verfügbar. Schneller Zugriff auf Daten, ohne nach Papierbelegen suchen zu müssen.
- ✔ **Geringere Bearbeitungskosten**

Keine doppelte Erfassung von Rechnungen. Mitarbeiter aus verschiedenen Abteilungen können jederzeit und standortunabhängig Rechnungsbelege erfassen, abfragen, bearbeiten und freigeben.

Vorerfassung und Kontierung von Rechnungen auch durch Mitarbeiter ohne spezielles Buchhaltungs-Know-how durchführbar
- ✔ **Zeitnahe und genaue Liquiditätsplanung**

Detaillierter Überblick über alle Daten der erfassten Rechnungen dank Rechnungseingangsbuch. Bereits erfasste, aber noch nicht gebuchte Rechnungen lassen sich so problemlos in die Liquiditätsplanung einbeziehen.
- ✔ **Frühzeitiger Monats-/Quartals-/Jahresabschluss mit vollständigen Rechnungsdaten**

Rechnungen, die sich noch im Prüfungsprozess befinden, können für den Monatsabschluss kalkulatorisch berücksichtigt werden. Das mühsame Recherchieren bei den Fachabteilungen entfällt. Für den Jahresabschluss können die notwendigen Abgrenzungsbuchungen schnell und einfach ermittelt werden.
- ✔ **Höhere Transparenz, bessere Auskunftsfähigkeit und Imagegewinn**

Der Bearbeitungsstand kann für jede Rechnung sofort ermittelt und der Lieferant ggf. über den Grund für die Nichtfreigabe informiert werden.
- ✔ **Höhere Datengenauigkeit**

Weniger Eingabefehler durch Einscannen von Rechnungen in Verbindung mit der OCR-Erkennung der Rechnungsdaten, insbesondere bei Auslesen der EDI- und Hybrid-Rechnungen. Alle Rechnungen werden gegen die Kreditorenstamm-, Bestell- und Wareneingangsdaten validiert. Prüfung und Kontierung können in einem Vorgang erledigt werden.
- ✔ **Einhaltung interner Vorschriften**

Die Purchase-to-Pay-Lösung unterstützt die Einhaltung der Vorschriften des internen Kontrollsystems (IKS), z. B. Transparenz, Vier-Augen-Prinzip, Funktionstrennung.
- ✔ **Strukturierte Arbeitsweise**

Der generische Workflow ermöglicht klare, definierte Abläufe und Prozesse. In den für ihn zugelassenen Workflow-Schritten kann der Mitarbeiter genau die Informationen erfassen bzw. genau die Tätigkeit ausüben, die für den jeweiligen Schritt vorgesehen ist.
- ✔ **Prüfung auf formale Fehler im globalen Umfeld**

SEEBURGER liefert Prüfroutinen für mehr als 30 Länder. Rechnungen in Deutschland unterliegen im Purchase-to-Pay-System automatisierten Prüfroutinen gemäß § 14 UStG (Allgemeine Vorschriften für die Geltendmachung der Vorsteuer) und § 33 UStDV (Erleichterungen für Kleinbetragsrechnungen bis EUR 250,00). Festgestellte formale Fehler werden im Purchase-to-Pay-System zur weiteren Bearbeitung angezeigt. So wird die Anzahl der formalen Fehler in Eingangsrechnungen erheblich reduziert. Praktisch keine formalen Fehler, die zur Aberkennung des Vorsteuerabzugs führen, mehr.
- ✔ **Vermeidung von Kompetenzüberschreitung**

Der Nutzer kann den Weg der Rechnung nicht beeinflussen, da die automatisierten Prozesse und Vollmachtsregeln im generischen Workflow festgelegt sind. So kann z. B. eine voreingestellte Betragsprüfung sicherstellen, dass die Rechnung automatisch an einen Vorgesetzten weitergeleitet wird.
- ✔ **Protokollierung/Nachvollziehbarkeit**

Alle System- und Benutzerinteraktionen werden protokolliert, so z. B. die ursprünglichen und geänderten Feldinhalte bei der Nachbearbeitung von Rechnungen.

Auch die Vollmachtsregeln, Rechnungsfreigabe- und Klärungsstufen sowie deren Änderungen werden lückenlos aufgezeichnet. So ist jederzeit nachvollziehbar, welcher Benutzer wann, mit welchen Berechtigungen wie gehandelt hat.

